IQVIA OneKey Datenschutzhinweis

Die IQVIA Information Solutions GmbH, Stella-Klein-Löw-Weg 15/ Haus B / 4. Stock, 1020 Wien, ist auf die Erbringung von Produkten und Leistungen für in der Healthcare- und Life Sciences-Branche tätige Unternehmen in Österreich spezialisiert und ist datenschutzrechtlicher Verantwortlicher. Unsere Leistungen umfassen die Erhebung und Überprüfung von Daten medizinischer Fachkräfte sowie von Stakeholdern in der Gesundheitsbranche, die wir unseren Kunden – darunter staatlichen Leistungserbringern im Gesundheitswesen - zur Pflege ihrer Datenbanken zur Verfügung stellen.

Korrekte und aktuelle Daten zu medizinischen Fachkräften und Stakeholdern in der Gesundheitsbranche sind für die Life Sciences-Branche aus verschiedenen Gründen von erheblichem Interesse. Sie helfen unter anderem sicherzustellen, dass Patienten die angemessene Medikation erhalten und neue Medikamente für eine verbesserte Behandlung und zu niedrigeren Kosten auf den Markt gebracht werden können. Wir sorgen außerdem für eine effiziente und effektive Kommunikation mit Ihnen über ein weites Spektrum an Medienkanälen und sind stolz auf unseren Beitrag zur erfolgreichen Tätigkeit der Life Sciences- und Healthcare-Branche.
Der vorliegende Datenschutzhinweis informiert Sie über Ihre Rechte und darüber, wie Ihre Daten von uns verarbeitet werden.
Unser Datenschutzverantwortlicher ist erreichbar unter datenschutz_at@iqvia.com

1. Art der erhobenen Daten

Wir verarbeiten im Rahmen der Datenbank OneKey™ seit mehr als 30 Jahren (öffentlich zugängliche) Informationen über Akteure im Gesundheitswesen und unterstützen damit Arzneimittelhersteller effizient und effektiv mit diesen zu kommunizieren. Der Vollständigkeit wegen: Die Daten beziehen sich niemals auf Patienten.

Wir verarbeiten folgende Daten über medizinisches Fachpersonal (HCP):

- Name, Titel, Geschlecht, Geburtsjahr (wo öffentlich zugänglich)
- Name und Adresse des Arbeitsplatzes, inklusive GPS Koordination um den Arbeitsplatz auf einer Karte anzuzeigen
- Telefon, Fax, Mobilnummer (wo öffentlich zugänglich), persönlicher Kontakt, Öffnungszeiten, Website, Email-Adresse, Email-Adresse der Institution
- Berufstyp, Fachgruppen, Fachdiplome, Vertiefungen, Funktion, Status (aktiv/inaktiv), Kategorie (bspw "niedergelassener Arzt", "Belegsarzt"), etwaige Hausapotheke, Kassen
- Online Aktivitäten und Präsenz
- Aktivitäten in der Forschung
- ÖÄK-Nummer (für internen Abgleich)
- Eintragung, dass die Zustellung von Werbematerial unerwünscht ist.

Diese Daten sind entweder bei Ihnen direkt oder über öffentlich zugängliche Quellen wie Webseiten, Veröffentlichungen, medizinische oder soziale Medien, von unseren Kunden oder von einem von Ihnen bevollmächtigten Mitarbeiter Ihres Arbeitsplatzes oder Ihrer Klinik erhoben worden.

Wir verarbeiten folgende Daten über Stakeholder in der Gesundheitsbranche:

- Name, Titel, Geschlecht, Geburtsjahr (wo öffentlich zugänglich), Sprache
- Name und Adresse des Arbeitsplatzes, Berufstyp, Fachgebiet, Funktion
- Telefon, Fax, Mobilnummer (wo öffentlich zugänglich), Website, E-Mail-Adresse

Diese Daten sind über öffentlich zugängliche Quellen wie beispielsweise Webseiten oder andere Veröffentlichungen erhoben worden.

Darüber hinaus verarbeiten wir anonyme Rezept-Informationen von Apotheken. Wir und unsere Kunden aus der Healthcare- und Life Science Branche verwenden diese Information zu Forschungszwecken, unter anderem um das Verschreibungsverhalten von medizinischen Fachgruppen zu verstehen – zum Beispiel, welche Arzneimittel-Gruppen häufiger verschrieben werden und ob medizinische Fachgruppen ein bestimmtes Arzneimittel häufiger verschreiben als andere Produkte aus demselben Therapiebereich. Außerdem verarbeiten wir Informationen von Distributoren über Produkte, die an Apotheken und Praxen von Allgemeinmedizinern geleifert werden. Diese Informationen helfen uns, Distributoren und Pharmaunternehmen dabei zu unterstützen, ihre Vertriebs- und Serviceniveaus zu verbessern, Werbeaktionen besser zu verwalten und die Einhaltung markenspezifischer Werbevereinbarungen zu bewerten.
Informationen über Ihre Präsenz und Aktivität auf Social Media Plattformen können von öffentlich zugänglichen Social Media Websites zur Verwendung gemäß den in dieser Mitteilung angegeben Zwecken ebenfalls gesammelt werden.

2. Zweck der Verarbeitung und Empfänger

Wir erheben und verarbeiten die oben genannten Daten um unsere OneKey™-Datenbank zu erstellen, sie zu aktualisieren und sie unseren Kunden und Vertragspartnern zur Verfügung zu stellen, z.B. Fachkräften in der Gesundheitsbranche, Gesundheitsbehörden, pharmazeutischen Unternehmen und Versorgern, Forschungseinrichtungen und Marktforschungsinstituten. OneKey™ ist eine Kontaktdatenbank, die von unseren Kunden verwendet wird, um HCPs Informationen über Arzneimittel zukommen zu lassen und Stakeholder in der Gesundheitsbranche zu kennen und zu kontaktieren. Der Betrieb dieser Datenbank für die Daten von HCPs erfolgt aufgrund der sogenannten Interessensabwägungsklausel des Art 6 Abs 1 lit f der DSGVO, wonach die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung als eine, einem berechtigten Interesse dienende, Verarbeitung betrachtet werden kann, was umso mehr für Neuerungen im Gesundheitswesen gilt, da dies dem Wohl der Bevölkerung dient, sowie im Rahmen der gewerberechtlichen Vorschriften für Adress- und Direktmarketingunternehmen gem § 151

Gewerbeordnung. Der Betrieb dieser Datenbank für die Daten von Stakeholdern in der Gesundheitsbranche erfolgt aufgrund der Interessensabwägungsklausel des Art 6 Abs 1 lit f der DSGVO, wonach die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Interaktion mit Mitgliedern und Stakeholdern der Gesundheitsbranche ein berechtigtes Interesse darstellt, da die Aufbereitung von bereits öffentlichen Informationen diese für unsere Kunden einfacher handhabbar macht.

Wir stellen die OneKey™-Datenbank unseren Kunden und Vertragspartnern zur Verfügung, um es ihnen zu ermöglichen mit den von uns gelisteten medizinischen Fachkräften (HCPs) und Stakeholdern in der Gesundheitsbranche in Kontakt zu treten sowie Patient*innen gesundheitsbezogene Dienstleistungen für ihre rechtmäßigen Geschäftszwecke anzubieten, sowie ihre Lieferketten zu optimieren. Wir und unsere Kunden verwenden die in der Datenbank gespeicherten Informationen für folgende Zwecke:

(a) zur Einhaltung rechtlicher Bestimmungen / Legal Compliance (z.B. zur Erfüllung der Transparenzvorschriften oder der Meldepflicht für schwerwiegende unerwünschte Ereignisse) und/oder für die direkte Kommunikation mit medizinischen Fachkräften im Falle wichtiger oder zeitkritischer Warn- oder Rückrufaktionen bzw. zur Kontaktaufnahme durch Apotheker im Zusammenhang mit Fragen zu ausgestellten Rezepten bzw. Prüfung des Kassenstatus von medizinischen Fachkräften;

(b) zur Rekrutierung von medizinischen Fachkräften für klinische Studien, Marktforschung oder andere Forschungsaufträge und die Einstufung von medizinischen Fachkräften bezüglich ihrer Qualifikation für die Teilnahme an bestimmten klinischen Studien oder anderen Forschungsaufträgen;

(c) zur Durchführung von Marktforschung und anderen Forschungsaufträgen im öffentlichen und privaten Sektor; zur Förderung der Transparenz innerhalb von nationalen, regionalen und örtlichen Gesundheitssystemen und im Management von Gesundheitsdaten; oder zur Verbesserung von Gesundheitsdienstleistungen und der Verminderung von Kosten;

(d) zur Vornahme von Aktualisierungen in CRM-Systemen und zum Direktmarketing gegenüber medizinischen Fachkräften zur Bewerbung, dem Vertrieb und der Weiterentwicklung von medizinischen Produkten und Dienstleistungen; dazu gehört auch die Information über neue Produkte, neue Anwendungen bereits zugelassener Produkte, die Organisation von Veranstaltungen und Konferenzen im medizinischen/Healthcare-Sektor, die Vergabe von Gratismustern oder -proben und um Patient*innen zu ermöglichen, das medizinische Fachpersonal ihrer Wahl zu identifizieren, zu lokalisieren und zu kontaktieren;

(e) zur Unterstützung von Distributoren und Pharmaunternehmen bei der Verbesserung ihres Vertriebs- und Serviceniveaus, der besseren Verwaltung von Werbeaktionen und der Bewertung der Einhaltung markenspezifischer Werbevereinbarungen;

(f) zur Analyse von Daten über Praktiken, Spezialisierungen und Präferenzen im Gesundheitswesen einzelner HCPs und zur Definition von Indikatoren zur Personalisierung und Optimierung der Relevanz und Häufigkeit der Interaktionen mit diesen HCPs; insbesondere zur Erstellung von Aktivitätsprofilen von HCPs sowie der Bestimmung ihrer Interessen bezüglich therapeutischer Bereiche basierend auf ihren Charakteristika und statistischen Daten (insbesondere Aktivität nach Therapiebereich und Ärztedichte in einer bestimmten Region);

(g) zum Abgleich von Informationen über Sie aus OneKey mit vorhandenen Informationen über Sie in sozialen Medien und Websites, um die Relevanz des Arzneimittelmarketing für medizinisches Fachpersonal zu personalisieren und zu optimieren;

(h) zur Untersuchung der Wirksamkeit, Anwendung und Sicherheit verschriebener Produkte;

(i) zum Verständnis, ob bestimmte Arzneimittel häufiger verschrieben werden als andere, die für denselben Therapiebereich relevant sind;

(j) zur Untersuchung des Krankheitsverlaufs und Erstellung von Modellen zur Unterstützung der Früherkennung von Krankheiten;

(k) zum Vergleich der Behandlung innerhalb von Krankenhausverbünden für dieselbe Krankheit und Unterstützung der Krankenhäuser bei der Entwicklung effizienterer Behandlungen;

(l) zur Kontaktaufnahme mit Stakeholdern in der Gesundheitsbranche.

Wir senden Ihnen auch Werbematerial und andere Kommunikation zu unseren Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen – bei erforderlicher Zustimmung nur bei erfolgter Zustimmung.
Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten durch die HCPs erfolgt in allen Fällen auf freiwilliger Basis. Die Vorteile, die wir und unsere Kunden Ihnen bieten, stehen Ihnen allerdings nur zur Verfügung, wenn wir Sie auf der Basis Ihrer personenbezogenen Daten ansprechen dürfen.

3. Ihre Rechte

1. Information über die datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte:

   Recht auf Widerruf der Einwilligung: Soweit die Verarbeitung auf der (ausdrücklichen) Einwilligung beruht, hat die von der Datenverarbeitung betroffene Person das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

   Recht auf Auskunft: Jede von der Datenverarbeitung betroffene Person hat das Recht, vom Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob ihn betreffende

personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat die betroffene Person ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten (Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind) und auf folgende Informationen: (a) die Verarbeitungszwecke; (b) die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden; (c) die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen; (d) falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer; (e) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung; (f) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde; (g) wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten; (h) das (Nicht)Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling. Der Verantwortliche stellt eine Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, zur Verfügung. Für alle weiteren Kopien, die die betroffene Person beantragt, kann der Verantwortliche ein angemessenes Entgelt auf der Grundlage der Verwaltungskosten verlangen. Stellt die betroffene Person den Antrag elektronisch, so sind die Informationen in einem gängigen elektronischen Format zur Verfügung zu stellen, sofern sie nichts anderes angibt.

Recht auf Berichtigung und Löschung: Die betroffene Person hat das Recht, vom Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen. Weiters hat die betroffene Person das Recht, vom Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft: (a) Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig. (b) Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. (c) Die betroffene Person legt Widerspruch (siehe gleich unten) gegen die Verarbeitung ein. (d) Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet. (e) Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt. (f) Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft (Einwilligung eines Kindes) erhoben. Das Recht auf Löschung besteht insbesondere dann nicht, soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erforderlich ist und/ oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Die betroffene Person hat das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: (a) die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von der betroffenen Person bestritten wird, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen, (b) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt; (c) den Verantwortlichen die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt, oder (d) die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen. Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten — von ihrer Speicherung abgesehen — nur mit Einwilligung der betroffenen Person oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden. Eine betroffene Person, die eine Einschränkung der Verarbeitung erwirkt hat, wird vom Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, hat die betroffene Person das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie dem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit hat die betroffene Person das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

Widerspruchsrecht: Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, oder die zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist, erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet dann die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Widerspricht die betroffene Person der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung,

so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese gesetzlichen Vorgaben verstoßen.

Wir werden versuchen, alle Ihre Fragen bezüglich unserer Verarbeitung Ihrer Daten zufriedenstellend zu beantworten. Wenn Sie Beanstandungen bezüglich unserer Verarbeitung Ihrer Daten haben, keine Kommunikation von uns erhalten wollen oder von Ihren Rechten Gebrauch machen möchten, sprechen Sie uns bitte unter der E-Mailadresse onekey_austria@iqvia.com oder unserer Postanschrift IQVIA Information Solutions GmbH, Stella-Klein-Löw-Weg 15/ Haus B / 4. Stock, 1020 Wien an. Sie können sich auch unter eu.dpo@iqvia.com an unseren EU-Datenschutzbeauftragen wenden. Sollten Sie ungelöste Bedenken haben, haben Sie auch das Recht, sich bei der Datenschutzbehörde zu beschweren.

4. Grenzüberschreitende Datenübermittlung

Da unsere Datenbank auf internationaler Basis betrieben wird, ist die Speicherung von und der Zugriff auf Daten auch außerhalb von Österreich durch Tochtergesellschaften der IQVIA Incorporated möglich, die in anderen Jurisdiktionen ansässig und tätig sind (die Bürostandorte sind auf einer eigenen Unterseite auf unserer Webseite www.iqvia.com aufgelistet). Daten, die an eine Tochtergesellschaft, einen Kunden oder Lieferanten der IQVIA Incorporate in einem Land außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) übermittelt werden, dessen Datenschutzniveau bisher von der Europäischen Kommission nicht als angemessen eingestuft wurde, werden durch die von der Europäischen Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln oder verbindliche unternehmensinterne Vorschriften des Datenverarbeiters (Processor Binding Corporate Rules) ausreichend geschützt. Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne eine Kopie der entsprechenden Regelung zu.

Im Falle einer Umwandlung, Umstrukturierung, Verschmelzung oder Übertragung unseres Geschäftsbetriebes oder unserer Vermögenswerte im Ganzen oder in Teilen werden Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls an Tochtergesellschaften der IQVIA Incorporated oder an mit IQVIA Incorporated verbundene juristische Personen übermittelt.

5. Datenspeicherung

Wir verarbeiten Ihre Daten bis zu Ihrem jederzeitigen Antrag Ihre Daten aus der Datenbank OneKey™ zu löschen, bzw. solange Sie in der Gesundheitsbranche tätig sind. Im zweiten Fall speichern wir Ihre Daten bis 3 Jahre nach dem Ende Ihrer Tätigkeit in der Gesundheitsbranche zur Erfüllung von gesetzlichen Vorschriften.

6. Änderungen

Der vorliegende Datenschutzhinweis wird von Zeit zu Zeit aktualisiert und informiert über Änderungen bei der Verarbeitung und dem Schutz Ihrer Daten in der OneKey™-Datenbank. Bitte besuchen Sie diese Seite daher regelmäßig. Änderungen dieses Hinweises treten umgehend nach ihrer Veröffentlichung auf dieser Seite oder nach einer anderweitigen Zurverfügungstellung durch uns in Kraft.

****